

sche Cellosonaten. Beide Musikerinnen haben bereits vielfältige Konzert- und Wettbewerbserfahrung. So erspielten sie sich 2024 beim Bundeswettbewerb „Jugend musiziert“ mit ihrem Duoprogramm einen 1. Preis mit Höchstpunktzahl. Carla ist ungeachtet ihres jugendlichen Alters bereits mehrfache Preisträgerin nationaler Wettbewerbe; Anna wurde mit zahlreichen 1. Preisen deutscher und internationaler Wettbewerbe ausgezeichnet.

Programm:
Johannes Brahms: Sonate Nr. 2 für Violoncello und Klavier F-Dur op. 99
Nadja Boulanger: Trois pièces für Violoncello und Klavier



© Ulmenschneider

Sonntag, 19. Oktober, 17 Uhr

Charme-Offensive des Fagotts

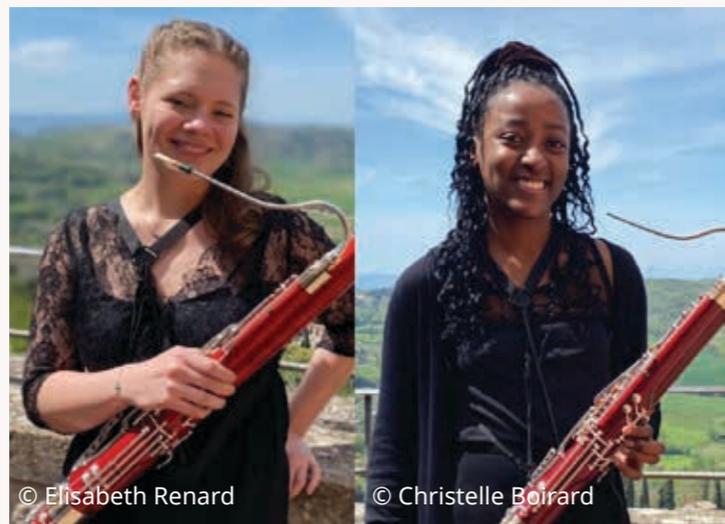
**Fagott-Meisterklasse von Prof. Pierre Martens (Musikhochschule Lübeck):
Christelle Boirard, Elisabeth Renard
„Trio Martens“ (Pierre, Chiara und Alexander Martens)
Klavier: Sergej Tcherepanov**

Christuskirche

Eintrittskarten: 20 €, für Schüler:innen und Studierende frei (Nachweis erbeten)

Seit 2015 ist der international renommierte belgische Fagottist Pierre Olivier Martens Professor an der Musikhochschule Lübeck und bereits seit dem Jahr 2000 Solo-Fagottist der Bamberger Symphoniker.

Als gefeierter Solist spielt er in berühmten Konzertsälen Europas und ist zudem ein vielgefragter Leiter von Meisterkursen. In Bordesholm hören wir zwei seiner Meisterschülerinnen und außerdem eine ganz besondere künstlerisch-familiäre Formation: das aus Pierre Martens und seinen Kindern bestehende „Trio Martens“.



© Elisabeth Renard

© Christelle Boirard

Pianist Sergej Tcherepanov wirkt als Dozent für Orgelspiel und Klavierbegleitung an der Lübecker Musikhochschule sowie als Kirchenmusiker in Bosau.

Programm:
Werke von Saint-Saëns, Corette, Rossini, Mozart, Hersant u. a.

Sonntag, 9. November, 17 Uhr

Geistliche Chormusik

**Hélène Rauch (Sopran), Sergej Rotach (Tenor)
Il-Hoon Cho (Bass), Camerata Kiel,
Kantorei der Klosterkirche
Leitung: Günter Brand**

Klosterkirche

Eintrittskarten: 20 €, für Schüler:innen und Studierende frei (Nachweis erbeten)

Nach ihrem eindrucksvollen Bach-Programm im letzten Frühjahrskonzert 2025 beschließt die



© priv.

Kantorei der Klosterkirche auch das diesjährige „Mosaik der Herbstklänge“ – wiederum zusammen mit der Camerata Kiel. Die G-Dur-Messe ist eines von Franz Schuberts beliebtesten Kirchenmusikwerken mit liedhaften, eingängigen Melodien. Der überwiegend homophone Chorsatz wird ergänzt und bereichert durch Sopran-, Tenor- und Bass-Soli.

Louis Lewandowski (1821–1894) war Chorleiter an der Neuen Synagoge in Berlin. Er gilt als Erneuerer der jüdischen Sakralmusik und wurde als „Mendelssohn der Synagogalmusik“ bezeichnet. Seine Chormusik ist auch bei christlichen Chören beliebt. So kommt ihr eine wichtige musikalische Brückenfunktion im jüdisch-christlichen Dialog zu.

Spendenkonto: Bordesholmer Sparkasse

IBAN: DE37 2105 1275 0000 0204 27

BIC: NOLADE21 BOR

MOSAIK DER HERBSTKLÄNGE

2025



September | Oktober | November 2025

in den Kirchen Bordesholms

**Verein zur Förderung der Musik
in der Klosterkirche Bordesholm e. V.
Wildhofstr. 7
24582 Bordesholm**

foerdervereinmusikbordesholm.de

Sie haben Fragen an/Anregungen für uns?
Schreiben Sie uns doch unter

mail@foerdervereinmusikbordesholm.de

Liebe Musikfreundinnen und Musikfreunde,

unsere Konzertreihe „Mosaik der Herbstklänge“ hat 2025 zwei Schwerpunkte:

spannende geistliche Chormusik unterschiedlichster Facetten mit Chören aus unserer Region sowie exzellenten künstlerischen Nachwuchs aus Süddeutschland und von der Musikhochschule Lübeck.

Eröffnet werden die Herbstkonzerte in der Klosterkirche vom „reger-chor-bordesholm“ mit Instrumentalbegleitung. Uns erwartet ein interessantes Programm, in dem die fünf großen Teile des lateinischen Messtextes in verschiedenen Vertonungen aus unterschiedlichen Zeitepochen erklingen.

Das zweite Konzert bringt uns ein Wiedersehen mit der jungen Ausnahmepianistin Anna Ulmschneider, die bei uns erstmalig von ihrer erst 13-jährigen und trotzdem bereits konzert erfahrenen Schwester Carla auf dem Cello begleitet wird. In der Christuskirche hören wir Werke von Brahms, Rachmaninow und Boulanger.

Wir freuen uns danach auf den belgischen Fagott-Professor Pierre Olivier Martens sowohl als Lehrer des hochbegabten Musiknachwuchses seiner Lübecker Meisterklasse (bei uns sind Christelle Boirard und Elisabeth Renard) auch als Mitglied des „Trio Martens“, in dem er gemeinsam mit seinen Kindern Chiara und Alexander musiziert. Wir hören in der Christuskirche Werke u.a. von Saint-Saens, Rossini und Mozart, die von dem Pianisten Sergej Tcherepanov begleitet werden.

Im letzten Konzert der Herbstreihe erklingt geistliche Chormusik in der Klosterkirche. Die Kantorei der

Klosterkirche, die Camerata Kiel und die Solisten Hélène Rauch (Sopran), Sergej Rotach (Tenor) und Il-Hoon Cho (Bass) werden uns unter Leitung von Günter Brand die G-Dur-Messe von Franz Schubert und Werke von Louis Lewandowski präsentieren, so dass wir sowohl christliche als auch jüdische Sakralkompositionen hören werden.

Zusätzliche Informationen enthalten die nachfolgenden Erläuterungen der Konzerte.

Ich würde mich freuen, Sie zu unseren qualitativ hochwertigen Konzerten zahlreich begrüßen zu können, und wünsche Ihnen auch im Namen des gesamten Vorstandes schon jetzt viel Vergnügen.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr Thomas Buer
(1. Vorsitzender)

Hinweis für unsere Gäste

Schüler:innen und Studierende haben bei allen Konzerten freien Eintritt. Bitte geben Sie beim Kauf in der Ahlmannschen Buchhandlung an, wenn Sie Karten für Schüler:innen bzw. Studierende besorgen, damit dies auf den Karten vermerkt werden kann. Vielen Dank!



Sonntag, 21. September, 17 Uhr

Die Kraft der 5 – die lateinische Messe in der Vielfalt ihrer Vertonungen

**reger-chor-bordesholm
Instrumentalensemble**

Leitung: Anne-Kristin Blöß, Volker Schatkowski und Volker Willrodt

Klosterkirche

Eintritt frei, ein freiwilliges Eintrittsentgelt wird erbeten

Der reger-chor-bordesholm wurde 1976 an der damaligen Pädagogischen Hochschule in Kiel gegründet als Eigeninitiative einiger Studenten, die miteinander singen, interessante Chorwerke erarbeiten und selber einstudieren wollten. So ist es ein Kennzeichen dieses Chores geblieben, dass er immer wieder Projekte unter wechselnder Leitung verschiedener Chorsänger plant. Die Spanne des Repertoires reicht von Renaissancemusik bis zu moderner Chormusik, von geistlicher und weltlicher Musik bis zu Jazz und Unterhaltung.

Programm: Vertonungen der fünf großen Teile

des lateinischen Messtextes – Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus/Benedictus und Agnus Dei – aus fünf Jahrhunderten, komponiert u. a. von Desprez, Palestrina, Byrd, Haydn, Dvořák, Kodály und Barber.

Sonntag, 5. Oktober, 17 Uhr

Talentissimo: Schwestern-Duo der Extraklasse

**Carla Ulmschneider (Violoncello) und
Anna Ulmschneider (Klavier)**

Christuskirche

Eintrittskarten: 20 €, für Schüler:innen und Studierende frei (Nachweis erbeten)

Vor zwei Jahren gab die damals 17-jährige Pianistin Anna Ulmschneider aus Weinstadt in der Christuskirche ein fulminantes Konzert mit Werken von Beethoven („Hammerklavier-Sonate“) und Schumann (g-Moll-Sonate). Diesmal spielt sie zusammen mit ihrer 13-jährigen Schwester Carla Ulmschneider zwei große spätromanti-

Wir danken unseren Sponsoren:



**Brunswiker
Stiftung**



Weil ich hier zu Hause bin
**Bordesholmer
Sparkasse AG**

Sie finden unser Programm auch unter
foerdervereinmusikbordesholm.de

Karten:

- **Vorverkauf in Bordesholm:**
Ahlmannsche Buchhandlung,
04322 4311
- **Abendkasse**
(Verkauf und Einlass 1h
vor Konzertbeginn)

Text und Redaktion: Dr. Michael Struck
Layout: Sabine Gliemann